

215 - Auftragsbekanntmachung National

Vergabenummer: 30.02-2026/0056

Aktenzeichen: P1908.2

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Name: Region Hannover

Straße: Hildesheimer Str. 20

Postleitzahl: 30169

Ort: Hannover

Land: Deutschland

Telefonnummer: +49 511-616-0

Faxnummer: +49 511-616-34158

E-Mail: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de

b) gewähltes Vergabeverfahren:

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☐ schriftlich
- ☒ elektronisch in Textform
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrages:

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:

Radwegbrücke BW 114/2 über die Wietze in OT
Altwarmbüchen, Isernhagen

f) Art und Umfang der Leistung:

Art der Leistung: Neubau der Radwegbrücke BW 114/2 über die Wietze in OT
Altwarmbüchen, Isernhagen

Umfang der Leistung: Die Region Hannover plant den Neubau der Radwegbrücke BW 114/2 über "die Wietze" parallel verlaufend zur K114 im Zuge der Verbreiterung des bestehenden Radweges zwischen Altwarmbüchen und Isernhagen.
Der Umfang des Auftrages des AN umfasst die vollständige Leistung für den Teilabbruch, den Neubau, einschl. der Verkehrssicherung sowie den Radwegebau und der Ausstattung.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage:

.....

.....

Zweck des Auftrags:

.....

.....

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:

Vergabe nach Losen ☐ Ja
☒ Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Monate:

Kalendertage:

Beginn: 01.06.2026

Ende: 30.10.2026

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote:

Mehrere Hauptangebote sind ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt:

☒ Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19c2804b7e8-3d3c89fa4443a980>

☐ Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Ende der Angebotsfrist: 11.03.2026 08:45

Ende der Bindefrist: 20.04.2026

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Adresse, für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch**r) Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:**

☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien

Kriterium: 1 Preis, Gewichtung: 100,00

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

Datum und Uhrzeit: 11.03.2026 09:00

Ort: Region Hannover
Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover

Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Es findet keine öffentliche Angebotsöffnung statt.

t) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

.....
.....
.....

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Abschlags- und Schlusszahlungen nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil B (VOB/B).

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:

gesamtschuldnerisch haftend

w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.
Werden im Rahmen der Ausschreibung zusätzliche Eignungsanforderungen über die in der Präqualifikation vorhandenen gestellt, ist deren Erfüllung entsprechend als zusätzliche Eigenerklärung anzugeben und, sofern nicht bereits mit der Angebots-/Teilnahmeantragsabgabe gefordert, ggf. im weiteren Verfahren zu belegen.
Ab einer Auftragssumme über 30.000€ erfolgt eine Anforderung des Gewerbezentralregisters gem. § 150a GewO/des Wettbewerbsregisters gem. § 6 WRegG durch den Auftraggeber.

Darüber hinaus ist vorzulegen:

Eigenerklärung mit folgenden Angaben:

- Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren: Der geforderte Mindestjahresumsatz beträgt Brutto: 1.400,00 € (Nachweis: Eigenerklärung)

-Eigenerklärung, dass ein Nachweis über die erforderlichen Fachkenntnisse zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen gemäß dem Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von an Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 99) in Form des Zertifikates vorhanden ist.

Der Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen ist auf gesondertes Verlangen einzureichen.

-Eigenerklärung, dass ein Nachweis der ausreichenden Qualifikation durch den AN für den benannten Kolonnenführer in Form einer Bescheinigung des Ausbildungsbeirates "Verarbeiten von Kunststoffen im Betonbau" beim Deutschen Beton - Verein (sog. SIVV- Schein) oder die Aufschulung zum Asphaltbauer oder eines gleichwertigen Qualitätsnachweises vorhanden ist. Der Nachweis der Qualifikation der zu benennenden Person ist auf gesondertes Verlangen einzureichen.

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

[] [Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien](#)

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Name: Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A beim Niedersächsischen
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Straße: Friedrichswall 1

PLZ: 30159

Ort: Hannover

Fax:

Sonstiges

Unternehmensfragen sollen bis spätestens 6 Tage vor Ablauf
der Angebotsfrist gestellt werden.

Bitte beachten Sie, dass die Abgabe von elektronischen
Angeboten ausschließlich über das Vergabeportal eVergabe
möglich ist. Die Abgabe von Angeboten auf andere Weise (z.B.
per E-Mail, Fax oder in Papierform) ist unzulässig.